

Online-Übungsphasen in den MINT-Vorlesungen an der HFT Stuttgart

Übungen und Übungsphasen sind an der Hochschule für Technik (HFT) Stuttgart ein fester Bestandteil im didaktischen Design vieler Lehrveranstaltungen, bspw. in der Mathematik oder Informatik. Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie musste die HFT Stuttgart diese Übungsphasen im Sommersemester 2020 vollständig online durchführen. Aber haben die Studierenden die Online-Übungs- und Unterstützungsangebote auch genutzt? Und wie bewerten sie diese im Rahmen ihres Lernprozesses?



Hochschule
für Technik
Stuttgart

In Ihrem Erfahrungsbericht erläutern Prof. Dr. Anselm Knebusch, Prof. Dr. Ulrike Pado und Brigitte Heintz-Cuscianna von der HFT Stuttgart die Bedeutung der Übungsphasen für das Studium und schildern deren Einbindung in das Lehrkonzept mehrerer Grundlagenvorlesungen der Mathematik und Informatik. Dabei gehen sie zwar auch auf die Herausforderung ein, zu Beginn des Sommersemesters 2020 die Übungsphasen innerhalb kurzer Zeit in ein Online-Format zu übertragen, stellen aber insbesondere die begleitende Evaluation der Lehrveranstaltungen in den Fokus.



Da die Studierenden und ihre individuellen Lernprozesse und -bedarfe bei der Konzeption der digitalen didaktischen Designs von Beginn an im Vordergrund standen, konzentrierte sich auch die Veranstaltungs-Evaluation auf die Sicht der Studierenden. So wurde verteilt über drei Zeitpunkte im Semester untersucht

Prof. Dr. Anselm Knebusch, Prof. Dr.

Ulrike Pado und Brigitte Heintz-Cuscianna

1. ob die Studierenden die Online-Angebote überhaupt technisch nutzen konnten,
2. wie die Studierenden ihren Lernerfolg eingeschätzt haben,
3. welche Unterstützungsangebote von den Studierenden wahrgenommen

wurden und

4. wie sie diese Angebote bewertet haben.

Der Erfahrungsbericht gibt einen umfassenden Einblick in die Ergebnisse der Evaluation.

Brigitte Heintz-Cuscianna

Brigitte Heintz-Cuscianna, M.A., arbeitet seit 2019 im Didaktikzentrum der Hochschule für Technik Stuttgart mit den Schwerpunkten allgemeine Hochschuldidaktik und E-Learning. Dort berät und begleitet Sie Lehrende bei der Planung, Durchführung und Evaluation von (innovativen) Lehr-Lernkonzepten. Davor beforschte Sie als Mitarbeiterin im Projekt „Lehrerbildung PLUS“ Praxisphasen in der universitären Lehrerbildung an der Universität Stuttgart sowie der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und arbei [...]

Alles anzeigen... Prof. Dr. Anselm Knebusch

Prof. Dr. Anselm Knebusch ist seit 2016 Professor für Ingenieurmathematik und Didaktik an der Hochschule für Technik Stuttgart. Er leitet das Teilprojekt „Ingenieurmathematik“ innerhalb des QPL-Projekts „Effektiver Studieren II“. Im Rahmen dessen entwickelte er das digitale Lehr-Lernkonzept „Computer begleitetes Lernen“, das auf heterogene Studierendengruppen in der Studieneingangsphase abgestimmt ist und forscht über die Möglichkeiten digitaler Lehre.

Anselm Knebusch war 2019 für den Ars Legend [...]

Alles anzeigen... Prof. Dr. Ulrike Pado

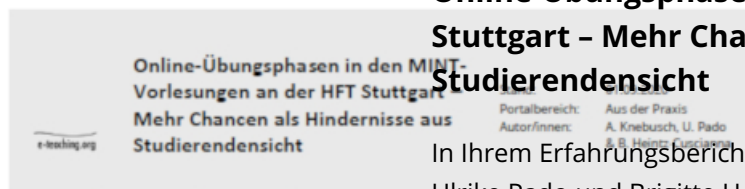
Prof. Dr. Ulrike Pado ist seit 2012 Informatikprofessorin an der Hochschule für Technik Stuttgart und Sprecherin des Forschungskompetenzzentrums für Digitalisierung in Forschung, Lehre und Wirtschaft. Da regelmäßige formative Online-Tests zu ihrem Lehrkonzept gehören, forscht sie als promovierte Computerlinguistin zur halb- und vollautomatischen Korrektur von Freitextfragen unter Berücksichtigung der Frageschwierigkeit und des Prüfungskontexts.

Alles anzeigen...

Materialien zum Beitrag

Online-Übungsphasen in den MINT-Vorlesungen an der HFT Stuttgart – Mehr Chancen als Hindernisse aus Studierendensicht

In Ihrem Erfahrungsbericht schildern Prof. Dr. Anselm Knebusch, Prof. Dr. Ulrike Pado und Brigitte Heintz-Cuscianna von der HFT Stuttgart die Einbindung von Online-Übungsphasen in das Lehrkonzept mehrerer Grundlagenvorlesungen der Mathematik und Informatik und stellen die Ergebnisse der begleitenden Evaluation vor. mehr...



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Die Bedeutung von Übungsphasen für das Studium	3
3. Online-Lehre an der HFT Stuttgart	4
3.1 Das Lehrkonzept in der Mathematik	4
3.2 Das Lehrkonzept in der Informatik	5
4. Fragestellungen	6
5. Methode	6
6. Ergebnisse	7
6.1 Sind die Lernressourcen für die Studierenden nutzbar?	7
6.2 Wie schätzen die Studierenden ihren Lernerfolg hinsichtlich der Online-Lehrveranstaltung ein?	8
6.3 Werden die Studierenden durch die Online-Übungsangebote unterstützt?	9
6.4 Auf welche (Online-) Angebote greifen die Studierenden im Selbststudium zurück?	11
6.5 Wie werden Online-Übungsangebote von den Studierenden bewertet?	13
7. Einordnung, Diskussion, Ausblick	15
Literaturverzeichnis	17
Autorinnen und Autoren	18

1. Einleitung

Aufgrund der schnellen Verbreitung von Covid-19 in Deutschland Mitte März 2020, wurde der Vorlesungsbeginn des Sommersemesters 2020 an Hochschulen und Universitäten in Baden-Württemberg offiziell auf den 20. April 2020 festgelegt. Unmittelbar nach dieser Maßnahme haben Lehrende an der Hochschule für Technik Stuttgart (HFT) reagiert und ihre bisherigen Lehr-Lernkonzepte auf digitale Formate umgestellt. So konnten an der HFT Stuttgart bereits eine Woche nach dem ursprünglich geplanten Semesterbeginn Mitte März hochschulweit vorgezogene Online-Lehrangebote gemacht werden. In dieser kurzen Planungs- und Umsetzungsphase für die Online-Angebote blieben die Studierenden und ihre individuellen Lernprozesse und -bedarfe bei der Konzeption der digitalen didaktischen Designs im Vordergrund. Es bestand also nicht nur der Anspruch, das

Zitation

e-teaching.org (2020). Online-Übungsphasen in den MINT-Vorlesungen an der HFT Stuttgart. Zuletzt geändert am 07.09.2020. Leibniz-Institut für Wissensmedien: <https://www.e-teaching.org/praxis/erfahrungsberichte/online-uebungsphasen-in-den-mint-vorlesungen-an-der-hft-stuttgart>. Zugriff am 25.10.2020

Barrierefreiheit Direkt zum Inhalt Übersicht Erweiterte Suche Direkt zur Navigation Kontakt